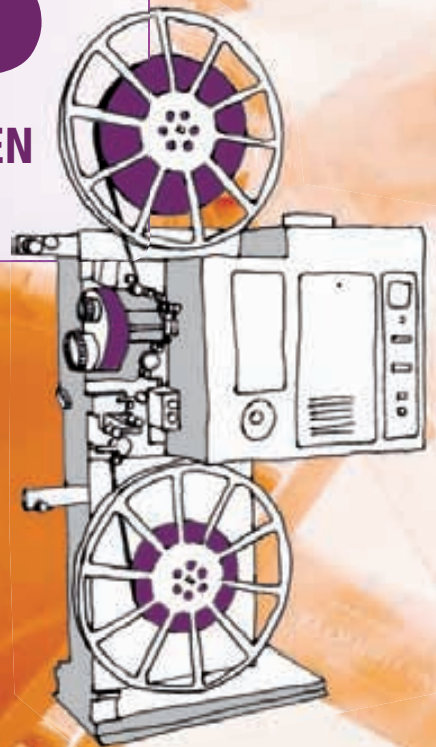




FiPS

FILMPÄDAGOGEN SACHSEN



**FILMPÄDAGOGISCHE
ANGEBOTE:**

:: FILMWORKSHOPS :: PROJEKTTAGE ::
:: FILMGESPRÄCHE :: FORTBILDUNGEN :: ELTERNABENDE ::



■ **Filmpädagogen Sachsen**
 Ralph-Torsten Lincke (freier Regisseur)
 Anja Schenkel (Dramaturgin)
 Anke Zeissig (freie Künstlerin)
 Niels Beer (Dipl. Pädagoge)

FILMPÄDAGOGIK

„Die Brücke zwischen Kultur und Bildung, vermittelt durch gute Filme, bereichert modernen Unterricht und ermöglicht vielseitige Ansätze für die fachliche Diskussion. Filmisch aufbereitete Inhalte bringen gezielt bestimmte Lebenswirklichkeiten nahe und erlauben konkrete Bezüge zu Lehrplaninhalten, beispielsweise in den Fächern Deutsch, Gemeinschaftskunde, Kunsterziehung und Musik.“
 Prof. Dr. Roland Wöller

Die Filmpädagogen Sachsen (FIPS) haben es sich zum Ziel gesetzt, das Medium Film stärker in das Bewusstsein von Lehrern und Schülern zu setzen – und zwar nicht nur als Mittel zum Zweck, um Unterrichtsinhalte im Kino anschaulich zu vermitteln, sondern als ein eigenständiges Medium, das in unserer heutigen Kultur nicht mehr weg zu denken ist.

Kinder und Jugendliche sehen Filme nahezu jeden Tag – im Fernsehen, im Kino, auf DVD... Der Einsatz von Film in der Schule hat sich aber noch nicht so etabliert, um sich intensiv mit diesem Medium auseinander zu setzen. Auch ist das Medium Film in der Lehrerbildung noch zu wenig präsent.

Hier wollen wir ansetzen: mit unseren Angeboten kommen wir zu Ihnen in die Schule, führen Filmgespräche im Kino durch und bieten Fortbildungen an.

Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen unsere Angebote vorstellen.

BESTELLUNG

PER FAX 0351 / 895 11 83 · PER TELEFON 0351 / 804 88 78 PER · MAIL FIPS@SCHULKINO.DE

HIERMIT BESTELLE ICH DIE FOLGENDE VERANSTALTUNG:

Titel der Veranstaltung: _____

Termin / Uhrzeit: _____

Klassenstufe: _____ Anzahl Schüler: _____ Anzahl Lehrer: _____

Absender / Name: _____

Schule: _____

Straße / PLZ / Ort: _____

Telefon / Fax: _____

Am besten erreichbar (Zeiten): _____

Direkter Kontakt (Telefon / Handy / e-mail): _____

Anmerkungen / Wünsche: _____

Ort / Datum / Unterschrift: _____



ANGEBOTE DER FILMPÄDAGOGEN

Filmgespräche sind ein „Klassiker“ der Arbeitsmöglichkeiten mit Filmen im Kino. Seit über fünf Jahren bieten wir diese Ergänzung des Kinobesuches im Rahmen des Schulkino Dresden an. Filmgespräche eignen sich besonders als Einstieg in die Arbeit mit Filmen oder als Höhepunkt einer thematischen Arbeitsphase im Unterricht.

Die Filmworkshops (2 Unterrichtsstunden) gehen einen Schritt weiter, da bei der Arbeit mit Film in der Schule mit Filmausschnitten gearbeitet werden kann und somit einzelne Sequenzen wiederholt und analysiert werden können. Zudem können in den Workshops auch Ausschnitte verschiedener Filme verglichen werden.

Wenn Sie in der Schule noch mehr Zeit für die Arbeit mit Filmen einplanen können, bieten sich Projekttage an, die im Baukastenprinzip entweder einzeln genutzt oder auch als Projektwoche konzipiert werden können. Die filmpädagogischen Angebote werden auf die Themen Ihrer Schule abgestimmt.

Für pädagogische Tage können Sie nach inhaltlicher Abstimmung Fortbildungen buchen, deren Schwerpunkt auf der Vermittlung von filmanalytischen Methoden für den Unterricht liegt und verschiedene Möglichkeiten der lehrplanbezogenen Arbeit mit Spielfilmen aufzeigt.



FILMGESPRÄCHE

Filmgespräche finden im Kino, direkt im Zusammenhang mit dem Filmbeobachtung mit der Klasse statt. Die Eindrücke sind noch frisch, das Kino als Raum präsent und die eigenen Gedanken noch frei von anderen Meinungen.

Vor dem Film werden die Schüler in einer Einführung (ca. 10 Minuten) auf die Veranstaltung vorbereitet. Es werden Gedanken und Assoziationen zum Filmtitel gesammelt, Erwartungen zum Film erfragt und Beobachtungsaufgaben gegeben. Im Anschluss an den Film sind die Beobachtungen und Fragen der Schüler maßgeblich für das Gespräch. Ein Filmpädagoge führt und lenkt das Gespräch mit Fragen zu Inhalt und Form und regt zur Diskussion an. Figuren werden analysiert und die Themen des Films vertieft. Dabei lernen die Schüler auch filmspezifische Stilmittel kennen und sammeln Beobachtungen zu Kamerabewegungen, Musik und Filmsprache. Die Filme für den Kinobesuch und das Filmgespräch können Sie unter www.schulkino.de auswählen und buchen.

Bitte bedenken Sie:

- uns vor der Veranstaltung telefonisch oder per E-Mail die von Ihnen gewünschten Ziele des Filmgesprächs mitzuteilen,
- ein Filmgespräch kann mit maximal zwei Klassen durchgeführt werden.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 10 Minuten Einführung + Film + ca. 45 Minuten Diskussion
- **Ort:** im Kino
- **Preis:** 2,00 € je Schüler, mindestens 50 € je Veranstaltung



FORTBILDUNGEN

Unsere Fortbildungen richten sich vor allem an Lehrer der Fächer Deutsch, Musik, Fremdsprachen, Ethik, Kunst und Gesellschaftskunde.

Fortbildungen für Lehrer können individuell, entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse in der Schule durchgeführt werden. Hierfür bieten sich pädagogische Tage an – die Kosten werden durch die jeweilige Bildungsagentur im Rahmen des Programms SchILF (Schulinterne Lehrer-Fortbildungen) getragen, oder können im Bereich der Ganztagsangebote abgerechnet werden.

Es bieten sich folgende Themen / Themenbereiche an:

Einsatz von Film im Unterricht – rechtliche Grundlagen, inhaltliche Fragen, Recherchemöglichkeiten von Filmen im Unterricht.

Einführung in die Filmanalyse – hier bietet es sich an, im Vorfeld einen Film fest zu legen, der im Unterricht behandelt werden soll – DAS PARFUM, KRABAT, DIE WELLE.

Vergleich von Buch und Film – in Bezug auf Literaturverfilmungen, siehe hierfür auch unser Workshop Film und Literatur.

Vor- und Nachbereitung von Filmen mit Schülern – auch hier bietet es sich an, dieses Thema anhand eines Filmbeispiels zu behandeln.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4 bis 5 Zeit-Stunden
- **Ort:** in Ihrer Schule
- **Kosten:** werden nach der Beantragung durch die jeweilige Bildungsagentur übernommen



LITERATURVERFILMUNGEN

Zu folgenden Filmen bieten wir eine filmpädagogische Begleitung, bestehend aus 2 Unterrichtsstunden in der Schule an. Diese eignen sich vor allem zur Vor- oder Nachbereitung eines Kinobesuchs.

■ HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI ■ PÜNKCHEN UND ANTON ■ DIE DREI RÄUBER ■ DER HERR DER DIEBE ■ RONJA RÄUBERTOCHTER ■ DAS DOPPELTE LOTTCHEN
Mindestens eine Schlüsselszene wird mit den Kindern zunächst im Buch gelesen. Gemeinsam überlegen die Schüler dann, wie man diese Szene im Film umsetzen kann: Was benötigt man dafür? Wie sehen die Figuren aus? Wie sieht der Drehort aus? Wo steht die Kamera?

Anschließend wird die Szene im „richtigen“ Film angesehen und mit den eigenen Überlegungen verglichen. Dabei spielt zum Einen eine Rolle, warum man oftmals von Buchverfilmungen enttäuscht ist, zum Anderen die Frage, mit welchen Mitteln der Film arbeitet. Das Erkennen und Verstehen der filmsprachlichen Besonderheiten ist eine gute Basis für die Weiterarbeit mit diesem Medium.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in Ihrer Schule
- **Kosten:** 60 €
(Voraussetzung: Kenntnis der literarischen Vorlage)



EMIL UND DIE DETEKTIVE

EIN VERGLEICH VON FILMEN UND BUCH

Kästners Kinderroman wurde häufig verfilmt. Doch wie hat sich der Blick auf die Geschichte von Emil Tischbein im Laufe der letzten 80 Jahre geändert? Von der Buchvorlage ausgehend werden Ausschnitte aus den drei bekanntesten Verfilmungen (1931, 1954, 2001) verglichen und damit eine Reise durch die Filmgeschichte unternommen.

Folgende Fragestellungen werden untersucht: Warum muss sich ein Film von der Buchvorlage unterscheiden? Was hat sich im Film geändert? Wie haben sich die Figuren verändert? Wie verändert sich die Geschichte, wenn man sie in eine andere Zeit legt? Was erzählen uns „alte“ Filme über die damalige Zeit? Würden Erich Kästner die Verfilmungen gefallen?

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 60 € je Veranstaltung, zzgl. Fahrtkosten



FILME „LESEN“

FILME UNTERSUCHEN UND GESTALTEN

FILMANFÄNGE ALS SCHLÜSSEL ZUR FILMSPRACHE

Nicht nur im Lehrplan Deutsch finden sich Bezüge zur Analyse der Gestaltung von Filmen. Auch in den Unterrichtsfächern Ethik, Kunst, Musik und Geschichte gibt es Anknüpfungspunkte zur pädagogischen Arbeit mit Spielfilmen.

Mit diesem Workshop können wir einen Einstieg in die Beobachtung und Untersuchung von Filmen geben und konzentrieren uns auf die Anfänge verschiedener Spielfilme. Wie in Literatur oder Musik werden uns in den ersten Minuten eines Filmes sehr viele Informationen über die handelnden Figuren, das Setting und den Beginn eines Konfliktes der Protagonisten gegeben. Gleichzeitig sind gerade in den Eröffnungssequenzen besondere Kameraeinstellungen oder Schnittfolgen zu beobachten, damit der Zuschauer gut in das Geschehen einsteigen kann.

Zu Beginn des Workshops werden einige Grundbegriffe der Filmanalyse erklärt und überlegt, auf welche Weise man die Gestaltung eines Filmes beschreiben kann. Anhand von aktuellen Filmausschnitten wird dann in Arbeitsgruppen jeweils ein Aspekt genauer untersucht und der Klasse vorgestellt.

- **Termin:** nach Absprache
- **geeignet für alle Klassenstufen**
Lehrplanbezug: Deutsch – Mittelschule & Gymnasium, Kl. 10
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 60 € je Veranstaltung, zzgl. Fahrtkosten



TRICKFILM FÜR DIE KLEINEN GRUNDSCHULE UND FÖRDERSCHULE AB 3. KLASSE

Spielerisch lernen die Kinder die Herstellung eines Trickfilmes kennen. Sie erfinden ihre eigene Figur und erproben die ersten „Schritte“ oder Bewegungen. Nach der Übung geht es an die Herstellung eines eigenen Filmes, an dem die ganze Gruppe mitarbeitet. Jedes Kind hat andere Fähigkeiten und kann eine Aufgabe übernehmen. Die Kinder und Jugendlichen können in diesem gemeinsamen Prozess sehr kreativ miteinander arbeiten. Aufgeteilt in einzelne Gruppen erarbeitet eine Klasse einen gemeinsamen Trickfilm. Der Trickfilmworkshop eignet sich besonders gut für die Umsetzung von verschiedenen lehrplanrelevanten Themen.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4-5 Unterrichtsstunden à 45 min
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



WIE EIN FILM ENTSTEHT

Bei den Projekttagen „Wie ein Film entsteht“ ist das Ziel, ausgehend von einer gemeinsamen Idee der Teilnehmer, einen kurzen Film / Clip zu produzieren. Dafür müssen die Schülerinnen und Schüler ein Kurz Drehbuch erstellen, die nötigen Darsteller finden, nach Drehorten suchen und die benötigten Requisiten organisieren. Auch bei der Regie, der Kameraführung und dem Schnitt, inklusive Ton- und Musikbearbeitung können interessierte Teilnehmer je nach zeitlichen Möglichkeiten mitentscheiden. Die Projekttage enden mit einer Präsentation des Filmes, dem Zeigen entstandener Outtakes und der Übergabe einer DVD für jeden Teilnehmer. Diese Präsentationen sollten auch anderen Klassen, Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern oder der Presse bekannt gegeben werden. Für dieses Projekt werden je nach Möglichkeit zwei bis drei Projekttage verbunden.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4-5 Unterrichtsstunden je Projekttag
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



PROJEKTWOCHE ZUM THEMA: ENERGIE

„GEWUSST WIE – SPART ENERGIE“ – PROJEKTWOCHE FÜR KLASSE 3 BIS 6

Energie sparen – der bewusste und sorgsame Umgang mit Ressourcen – spielt in der heutigen Zeit eine immer größer werdende Rolle.

In dieser Projektwoche erforschen die Teilnehmer, wo der Strom herkommt, wie er bis in die Steckdose gelangt und wie Energie gespart werden kann. Heraus kommt ein kurzer Film, in dem Schüler ihren Mitschülern, Eltern und Großeltern erklären, was getan werden kann.

Projektwochen in Kooperation mit der Sächsischen Energieagentur SAENA GmbH

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4–5 Unterrichtsstunden je Projekttag, 5 Projekttag (möglichst am Stück)
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



WORKSHOPS LITERATURVERFILMUNGEN

Zu folgenden Filmen bieten wir eine filmpädagogische Begleitung, bestehend aus 2 Unterrichtsstunden in der Schule an. Diese eignen sich vor allem zur Vor- oder Nachbereitung eines Kinobesuchs.

■ DIE WELLE ■ KRABAT ■ DAS PARFUM ■ EFFI BRIEST ■ DIE BUDDENBROOKS
■ BLÖDE MÜTZE ■ ROLLTREPPE ABWÄRTS ■ DER VORLESER

Mindestens eine Schlüsselszene wird mit den Schülern zunächst im Buch gelesen. In Arbeitsgruppen werden Überlegungen zur Umsetzung der Szene angestellt, die dann in der Klasse vorgestellt werden.

Anschließend wird die Szene im „richtigen“ Film angesehen und mit den eigenen Überlegungen verglichen. Dabei spielt zum Einen eine Rolle, warum man oftmals von Buchverfilmungen enttäuscht ist, zum Anderen die Frage, mit welchen Mitteln der Film arbeitet. Das Erkennen und Verstehen der filmsprachlichen Besonderheiten ist eine gute Basis für die Weiterarbeit mit diesem Medium. Dieser Workshop bietet sich an als Einstieg in das Thema der Filmanalyse – Kriterien wie Kamerasprache, Einstellungsgrößen und Figurenanalyse werden dabei untersucht.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in Ihrer Schule
- **Kosten:** 60 €
(Voraussetzung: Kenntnis der literarischen Vorlage)



WORKSHOP ROMEO UND JULIA

Shakespeares Drama im Spiegel der Zeitgeschichte: Im Workshop geht es um daserspüren von Verbindungen zwischen Geschichte und Film, das Erkennen filmästhetischer Gestaltungsmöglichkeiten und das Erleben unterschiedlicher Inszenierungen. Zunächst wird der Originaltext erarbeitet (eine Seite aus der Balkonszene). Dann werden von den Schülern Kriterien zusammen getragen, anhand derer die Filmausschnitte verglichen werden können. In Arbeitsgruppen erfolgt die Beobachtung der Balkonszene in Verfilmungen aus den Jahren 1954 (Castellani), 1968 (Zeffirelli), 1978 (Zschoche, Sieben Sommersprossen) und 1996 (Luhrmann) mit konkreten Aufgaben. Anschließend werden die Ergebnisse miteinander verglichen.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in Ihrer Schule
- **Kosten:** 60 €
(Voraussetzung: Kenntnis der literarischen Vorlage)



WORKSHOP: WARUM DARF ICH DAS NICHT SEHEN? ALTERSFREIGABEN FÜR FILME / FSK

Jeder kennt die farbigen FSK-Kennzeichen auf DVDs – doch wie kommen die Freigaben eigentlich zustande? Im Workshop entwickeln die Schüler gemeinsam mit einem Prüfer der FSK (Freiwillige Selbstkontrolle) eigene Kriterien für die Beurteilung von Filmen in ihrer Altersstufe (freigegeben ab 12 und ab 16 Jahren). Diese werden anschließend mit den FSK-Grundsätzen verglichen und anhand von Filmausschnitten erprobt und überprüft. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit den Grundlagen und Motiven des Jugendmedienschutzes und die Frage, warum überhaupt eine gesetzliche Regelung entstanden ist und ob sie auch heute noch notwendig ist. Darüber hinaus können die Schüler aktuelle mediale Erfahrungen aus Kino, Fernsehen oder Internet diskutieren und sich in kritischer Auseinandersetzung ihrer persönlichen Wertvorstellungen bezüglich medialer Darstellungen bewusst werden.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 1 Doppelstunde à 90 min
- **Ort:** in Ihrer Schule
- **Kosten:** 60 €



TRICKFILM FÜR DIE GROSSEN MITTELSCHULE, FÖRDERSCHULE, GYMNASIUM, BERUFSSCHULE

Die Kunst der Animation ermöglicht dem Trickfilmer, Leben in jeden Gegenstand und jede Figur zu bringen. Der Flachfigurentrickfilm ist die einfachste Form des Animationsfilmes. Dabei werden Figuren, Silhouetten oder Formen aus Papier ausgeschnitten und auf einem Hintergrund Bild für Bild bewegt. Auch die Technik des Zeichen- oder des Puppentricks kann vermittelt werden, bzw. sind die verschiedenen Techniken auch kombinierbar. Der Trickfilm entsteht von der ersten Idee bis zur Vertonung und Schnitt in Gruppenarbeit. Künstlerische, organisatorische, technische, mathematische, soziale und sprachliche Aufgaben sind von den Teilnehmern zu bewältigen und ermöglichen Herausforderung und Erfolgserlebnisse. Der Trickfilmworkshop eignet sich gut für die Umsetzung von lehrplanrelevanten Themen und kann in Kooperation mit verschiedenen Partnern auch für Projekttag zur Suchtprävention, Sexualpädagogik, Ernährungsberatung etc. eingesetzt werden. Die Trickfilmangebote können aber auch als wöchentliche Kurse (z.B. im Rahmen von GTA) angeboten werden.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4 – 5 Unterrichtsstunden à 45 min
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



PROJEKTTAGE: WIE EIN FILM ENTSTEHT

Bei den Projekttagen „Wie ein Film entsteht“ ist das Ziel, ausgehend von einer gemeinsamen Idee der Teilnehmer, einen kurzen Film / Clip zu produzieren. Dafür müssen die Schülerinnen und Schüler ein Kurzdrehbuch erstellen, die nötigen Darsteller finden, nach Drehorten suchen und die benötigten Requisiten organisieren. Auch bei der Regie, der Kameraführung und dem Schnitt, inklusive Ton- und Musikbearbeitung können interessierte Teilnehmer je nach zeitlichen Möglichkeiten mitentscheiden. Die Projekttage enden mit einer Präsentation des Filmes, dem Zeigen entstandener Outtakes und der Übergabe einer DVD für jeden Teilnehmer. Diese Präsentationen sollten auch anderen Klassen, Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern oder der Presse bekannt gegeben werden. Für dieses Projekt werden je nach Möglichkeit zwei bis drei Projekttag verbunden.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4 – 5 Unterrichtsstunden je Projekttag
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



PROJEKTWOCHE ZUM THEMA: ENERGIE

„ENERGIE-REPORTER“ – PROJEKTWOCHE AB KLASSE 7

Wir alle nutzen ihn – den Strom aus der Steckdose! Doch welche Möglichkeiten gibt es, diesen zu produzieren? Welche Auswirkungen auf die Umwelt gibt es? Und wie wird aus einem Kuhfladen, dem Sonnenlicht oder fließendem Wasser elektrische Energie? – Wir decken es auf! Im Rahmen einer Projektwoche werden wir den Teilnehmern die grundlegenden Informationen geben und den Besuch eines, in ihrer Nähe gelegenen, Kraftwerkes durchführen. Die Erfahrungen dieser Exkursion werden in eine Reportage umgesetzt, in der das erlangte Wissen weitergegeben wird.

Projektwochen in Kooperation mit der Sächsischen Energieagentur
SAENA GmbH

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4 – 5 Unterrichtsstunden je Projekttag, mindestens 3 zusammenhängende Tage
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** 30 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



FILME FÜR DEMOKRATIE UND TOLERANZ

DAS PROJEKT

Sachsen engagiert sich dafür, dass Toleranz gelebt und die demokratische Kultur weiter gestärkt wird.

In diesem Zusammenhang sind die Filmpädagogen Sachsen, gefördert durch das Programm WELTOFFENES SACHSEN, auch im Jahr 2010 bevorzugt im ländlichen Raum, außerhalb der Großstädte in Schulen unterwegs, um in Workshops in der Schule, sowie in Kinoseminaren mit den Teilnehmern über demokratische Strukturen und tolerantes Verhalten ins Gespräch zu kommen. Dabei stehen die Themen Ausgrenzung, Gewalt, Rechtsextremismus und (In)Toleranz im Mittelpunkt. Mit einem Workshop in der Schule (2 Schulstunden à 45 min) werden die Teilnehmer auf den Kinobesuch eingestimmt. Der Grundkonflikt der Handlung wird aufgezeigt und das jeweilige Thema eingeführt. Im Kino wird dann der Film gesichtet, gefolgt von einem Filmgespräch (Kinoseminar). Hier wird versucht, einen Bezug zwischen den Filmbildern und der Lebenswelt der Zuschauer herzustellen.



DER ABLAUF

Aus den unten aufgeführten Filmvorschlägen wählen Sie einen Film und einen Termin für die betreffende(n) Klasse(n) aus. Ein Filmpädagoge kommt zu Ihnen in die Schule und stimmt in einem Filmworkshop die Schüler auf den zu sichtenden Film ein. Der Grundkonflikt der Handlung wird dabei in Filmausschnitten ebenso aufgezeigt, wie die Besonderheiten der filmischen Umsetzung. Die Themen des Films und der anschließenden Diskussion werden näher eingegrenzt.

Die Teilnehmer besuchen dann ein Kino in Ihrer Nähe, um den Film gemeinsam zu sichten. Im Kinoseminar werden dann die Themen des Workshops erneut aufgegriffen und in den Kontext von Toleranz, Demokratie und Rechtsextremismus gestellt. Dabei ist besonders der Bezug zur Lebenswelt der Teilnehmer wichtig – sie diskutieren über die sich aus der Filmhandlung ergebenden Gefahren und Lösungsansätze und können so Rückschlüsse auf eigenes Verhalten ziehen.

Idealerweise finden sich für dieses Projekt zwei Klassen zusammen: die Vorbereitung in den Workshops erfolgt separat, die Filmsichtung und das Kinoseminar dann gemeinsam.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 2 Unterrichtsstunden à 45 min in der Schule + Film im Kino + 45 min Kinoseminar
- **Ort:** Filmworkshop in der Schule, Filmsichtung und Kinoseminar im Kino
- **Preis:** 3,00 € je Schüler (eventuell entstehen für die Schüler noch Fahrtkosten auf dem Weg ins Kino!)



DIE FILME

Folgende Filme können Sie im Zusammenhang mit dem Projekt buchen. Informationen zu den Filmen finden Sie im vorliegenden Katalog des Schul kino Dresden oder im Internet unter www.schulkino.de

Thema Mobbing / Gewalt in der Schule:

- BEN X ■ DER KETCHUP EFFEKT ■ DER SOHN VON RAMBOW
- DER TRAUM ■ EVIL

Thema Rechtsextremismus:

- KOMBAT SECHZEHN ■ LEROY ■ WELTSTADT
- 7 TAGE SONNTAG ■ ROLLTREPPE ABWÄRTS

Thema politische Gewalt / Geschichte:

- NAPOLA ■ WIE ERICH SEINE ARBEIT VERLOR ■ DER VORLESER
- DAS LEBEN DER ANDEREN ■ DIE WELLE

■ Das Projekt wird gefördert vom

Das Projekt wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium des Innern aus den Mitteln des Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ und vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.





FILMGESPRÄCHE MIT SCHWERPUNKTEN

PUBERTÄT, SEXUALITÄT, SUCHT UND DROGEN

Kinder und Jugendliche sehen gern Filme und identifizieren sich mit den Protagonisten. Deren Ansichten, Probleme oder Gefühle geben Denkanstöße, lassen mitfühlen oder werden kritisiert. Dabei ist das Filmsichten im Kino immer etwas Besonderes und kann in Kombination mit einem Filmgespräch zum Einstieg in die Bearbeitung dieser Themen genutzt werden. Gerade wenn in der Klasse Spannungen auftreten (z.B. in den 7. und 8. Klassen durch den Beginn der Pubertät) bieten sich Kinobesuche mit Filmgesprächen an, da verschiedene Ansichten nebeneinander stehen können und strittige Punkte durch unsere Referenten moderiert werden.

■ LAUF UM DEIN LEBEN ■ ENGEL UND JOE ■ DREIZEHN ■ DAS WEISSE RAUSCHEN ■ BEN X ■ FREE RAINER – DEIN FERNSEHER LÜGT ■ SUPER SIZE ME ■ BLÖDE MÜTZE ■ JUNO ■ KETCHUP EFFEKT ■ FICKENDE FISCHES ■ SOMMERSTURM ■ DIE FARBE DER MILCH ■ HILFE, ICH BIN EIN JUNGE ■ BIN ICH SEXY? ■ PRINZESSINNENBAD ■ LIEBE!

Die Filme können Sie entweder auf der Homepage www.schulkino.de recherchieren oder unter www.kinofenster.de.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 15 min Einführung + Filmlänge + 45 min Filmgespräch
- **Ort:** im Kino
- **Preis:** 2,00 € je Schüler



SEXUALPÄDAGOGISCHE FILMWORKSHOPS

In Kooperation mit dem Gesundheitsamt, Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten bieten wir einen sexualpädagogischen Filmworkshop an. Die Schüler haben die Möglichkeit, Filme zu den Themen Sexualität, Verhütung, Schutz vor Krankheiten, Schwangerschaft und Geschlechterrollen zu erarbeiten und selbst herzustellen.

Dabei stehen ihnen eine Beraterin des Gesundheitsamtes Dresden (Aidsberatung) und eine Medienpädagogin zur Seite. Sie geben Inputs, beantworten Fragen, moderieren und leisten fachliche Anleitung und Unterstützung bei der Filmherstellung.

Mögliche Kombination:

Es bietet sich an, mit einem Besuch des Deutschen Hygiene-Museum Dresden (in der Dauerausstellung) in das Thema einzuführen.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** mindestens 1 Projekttag, empfohlen sind 3 Projekttage
- **Ort:** in der Schule, im Museum
- **Preis:** 30,00 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



FILMWORKSHOPS

ZUM THEMA SUCHT UND DROGEN

Die Vermittlung von Wissen über Sucht und Drogen in der Kombination mit kreativer Arbeit ist optimal. „Ist Shisha-Rauchen überhaupt gefährlich? Wie wirkt Nikotin in unserem Körper? Wie sieht ein Rausch aus? Was passiert im Gehirn?“ – diese Fragestellungen sind der Einstieg in dieses Projekt. In Teamarbeit entstehen kleine Kurzfilme, Geschichten, Trickfilme, Interviews oder Reportagen.

Eine thematische Verknüpfung ist auch durch einen Besuch des Deutschen Hygiene-Museums Dresden möglich.

- ab 7. Klasse mit dem Thema: „Berauscher Alltag“ oder „Vom Genuss zur Sucht – Jede Sucht hat ihre Geschichte“
- ältere Klassen und Berufsschulen: „Lebenslust – Lebensfrust. Leben zwischen Genuss und Abhängigkeit“

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** mindestens 1 Projekttag, empfohlen sind 3 Projekttage
- **Ort:** in der Schule, im Museum
- **Preis:** 30,00 € je Unterrichtsstunde, zzgl. Fahrtkosten (Paketpreise für Projektwochen auf Anfrage)



FILME IN DER SCHULE

In manchen Situationen ist es mit großem Aufwand verbunden, gemeinsam mit der Klasse ins Kino zu gehen und dort ein Filmgespräch zu nutzen. Für diese Fälle können wir Ihnen anbieten, zu einigen ausgewählten Filmen einen Workshop mit Filmsichtung in der Schule durchzuführen.

Dafür sind in der Regel vier Unterrichtsstunden zu planen. In der ersten Stunde findet eine Vorbereitung zum Thema und zum Film selbst anhand von Ausschnitten des gewählten Filmes statt. In der zweiten und dritten Stunde sehen wir gemeinsam in der Schule den Film. Die notwendige Technik (Beamer, Lautsprecher und Player) sowie der Film mit Aufführungsrechten werden von uns gestellt. In der vierten Stunde bieten wir ein Filmgespräch zur Reflexion und Auswertung des Films an. Dabei wird mit verschiedenen Methoden noch einmal auf die wichtigsten Aspekte des Filminhaltes und der Filmgestaltung eingegangen.

- **Termin:** nach Absprache
- **Dauer:** 4 Unterrichtsstunden
- **Ort:** in der Schule
- **Preis:** Honorar für Vor- und Nachbereitung: 100,00 €



FAMILIE, TRENNUNG, ZUSAMMENHALT

Erfahrungen mit Trennungen in Familie und Freundschaften müssen Kinder oft sehr zeitig machen. Die drei ausgewählten Filme zeigen in besonderer Weise, wie die Filmfiguren mit schwierigen Situationen im Leben umgehen und zeigen, dass das Leben nach einer Krise meist einen Ausweg zu bieten hat.

DAS GROBE RENNEN: Mary lebt bei ihren Eltern auf dem Dorf. In der Schule wird sie wegen ihrer Herkunft ständig gehänselt. Mit ihrem Nachbarn Tom fährt sie mit waghalsige Seifenkistenrennen. Doch es fehlt das Geld zum Leben und so wird die Familie vor eine extreme Belastungsprobe gestellt.

BLÖDE MÜTZE ist Martins Spitzname. Er ist nach dem Umzug seiner Eltern in eine neue Schule gekommen. Zu gern würde er sich mit Sykle aus seiner Klasse anfreunden. Doch nachdem Martin Sylkes Freund Oliver beim Klauen beobachtet hat, geht alles schief.

DIE FARBE DER MILCH erzählt von der 12-jährigen Selma die der festen Überzeugung ist, dass Jungen nichts als Probleme bereiten. Das beste Beispiel geben ihre Tante Nora und deren Freund Rikard, die sich ununterbrochen streiten. Als sich ihr Schulkamerad Andy immer mehr für sie interessiert, bleibt sie zunächst bei ihrem Standpunkt, doch dann wirbeln die Gefühle Selma mächtig durcheinander...

- **DAS GROBE RENNEN** BRD/IRL 2009, 88 min, Klasse 4–6
- **BLÖDE MÜTZE** BRD 2006, 91 min Klasse 5–7
- **DIE FARBE DER MILCH** Norwegen 2002, 90 min, Klasse 5–7



MOBBING

DER KETCHUP-EFFEKT: Die 13-jährige Sofie und ihren besten Freundinnen Emma und Amanda führen ein ganz normales Teenagerleben. Als sie zu einer Party eingeladen werden, zu der auch die süßesten und coolsten Jungs der Schule kommen, scheint das der Auftakt für das aufregende Erwachsenenleben zu sein. Doch nach einer verwirrenden sexuellen Erfahrung betrinkt sich Sofie und wird ohnmächtig. Diese Situation nutzen die Jungs schamlos aus und fotografieren sie in eindeutig zweideutigen Posen.

Als am nächsten Tag die Bilder in der Schule die Runde machen, ist Sofie als „Flittchen“ verschrien, und selbst Ihre angeblichen Freundinnen gesellen sich lieber zu ihrer neuen coolen Clique, um ihren eigenen Hintern zu retten. Als dann auch noch ihr Vater diese Bilder findet, verfällt Sofie in Depressionen und erwägt sogar Selbstmord. Doch letztlich findet sie die Kraft, einen Showdown vorzubereiten...

Ein wichtiger, in Schweden äußerst erfolgreicher Film, der Mobbing mit Bildern nach der schamlosen Ausnutzung einer Ohnmacht zum Thema macht und dabei stets auf seiten der Betroffenen bleibt. Darüber hinaus werden die ersten Erfahrungen mit Alkohol und Sexualität in absolut altersgerechter Form angesprochen.

- **DER KETCHUP-EFFEKT**
Schweden 2004, 87 min, Klasse 8–9



DDR 1989

WIE ERICH SEINE ARBEIT VERLOR: Der Bonner Kameramann Kai von Westermann wurde im März 1989 mit einem Team des französischen Fernsehens in die DDR geschickt und zu berichten, welche Stimmung tatsächlich unter den Bürgern herrschte. Die Interviews verdeutlichen auch heute noch die Zwiespalt zwischen offizieller und privater Meinung. Bis in den Dezember des gleichen Jahres war von Westermann Augenzeuge eines der spannendsten Momente deutscher Geschichte und seine Kamera hielt die dokumentarischen Bilder fest.

Er saß in dem Zug von Prag nach Gießen, war in Leipzig und Dresden und konnte beim offiziellen Festakt zum 40. Geburtstag der DDR in Berlin eindrucksvolle Bilder von den von Menschen einfangen, die vor dem Mahnmal mit „Gorbi, Gorbi“-Rufen auf den Hoffnungsträger für eine politische Veränderung in der DDR warteten. Die Aufnahmen aus den darauffolgenden Wochen zeigen, wie sich die Stimmung auf der Straße und auch die Forderungen an die Politik ändern und der Kurs in Richtung Wiedervereinigung eingeschlagen wird.

Der Film bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte für Diskussionen über deutsche Geschichte, Gegenwart und Zukunft.

■ WIE ERICH SEINE ARBEIT VERLOR

BRD 1999, 90 min., Klasse 9–12



DROGEN

DREIZEHN: Die 13-jährige Tracy lebt bei ihrer alleinerziehenden Mutter Mel, die sich mit einigen finanziellen Sorgen durchschlagen muss. Zu Schuljahresbeginn erlebt Tracy, dass sie bei ihren Schulkameraden abgemeldet ist, weil deren Aufmerksamkeit der gleichaltrigen Evie gilt, die sich sexy in Szene zu setzen weiß.

Mittels eines Geldbörsendiebstahls gelingt es Tracy, sich bei Evie im wahrsten Sinn des Wortes »einzukaufen«: Evie und deren Freundin kommen dank Tracy in den Genuss einer kostenlosen Shopping-Tour. Von nun an ist Tracy in Evies Clique aufgenommen, die außer der Bekanntschaft mit Jungen auch die mit Alkohol und Drogen zu bieten hat.

Tracy macht eine tiefgreifende Veränderung durch. Dies manifestiert sich äußerlich durch einen vollkommen neuen Lebens- und Kleidungsstil (u.a. mit Hüftthosen, String-Tangas und Piercings) und die Vernachlässigung der bisherigen sozialen Beziehungen (Familie, Schulfreunde). Evie, die weder Vater noch Mutter besitzt, versucht sich von Tracys Mutter adoptieren zu lassen. Doch diese lehnt ab, nachdem sie Evies negativen Einfluss auf Tracy erkennt. Evie rächt sich, indem sie Drogen in Tracys Zimmer deponiert. Tracys Mutter gelingt es, die Katastrophe abzuwenden und mit viel Zuneigung die völlig aus der Bahn geworfene Tracy wieder in die Arme zu nehmen.

Im Mittelpunkt der Diskussionen stehen die gravierenden sozialen Veränderungen, welche durch die Einnahme von Drogen und die zwanghafte Kopie von Verhaltensmustern entstehen sowie der damit einhergehende fast vollständige Verlust von Geborgenheit und Familie.

■ DREIZEHN USA/GB 2003, 96 min., Klasse 8–10



GEWALT

EVIL: Mit wilden Schlägereien kompensiert der rebellische 16-jährige Erik seine familiären Probleme. Als er deshalb von der Schule verwiesen wird, schickt ihn seine Mutter auf das private Elite-Internat Stjärnsberg. Doch hinter der feinen Fassade offenbart sich ein von älteren Schülern ausgeübtes, unmenschliches System der Demütigung und Unterdrückung.

Ein packendes Drama über erniedrigende Verhaltensweisen und die Frage nach der gerechtfertigten Anwendung von Gewalt in einer autoritären Gesellschaft.

KOMBAT SECHZEHN: Der 16-jährige Georg muss mit seinem Vater von Frankfurt/Main nach Frankfurt/Oder ziehen. Er lässt für diese Veränderung nicht nur seine seinen Freundeskreis zurück, auch sein großer Traum vom Landesmeistertitel in Taekwondo platzt. In Frankfurt/Oder beginnt sein Leben in einem fremden Umfeld von vorn. Mit seinen Taekwondo-Kenntnissen wird er schnell für eine rechte Clique aus der Schule interessant.

Als Georg keinen neuen Club findet und sein Leben zu scheitern droht, lässt er sich ködern und gerät in den Strudel rechtsradikaler Verblendungstaktik...

Ernsthaft und engagiert nimmt sich der junge Regisseur der Frage an, warum ein 16-jähriger zum Neonazi wird. Ohne den moralischen Zeigefinger zu erheben, scheut er auch vor der differenzierten Darstellung jugendlicher Neonazis und alltäglicher Gewalt nicht zurück.

■ EVIL Schweden 2003, 114 min., Klasse 9–12

■ KOMBAT SECHZEHN BRD 2004, 90 min., Klasse 10–12

Energiesparprojekte an Schulen



Energiesparprojekte – warum?

Schulen benötigen jede Menge Strom und Wärmeenergie. Erfahrungsgemäß kann der Energieverbrauch allein durch den sparsamen Umgang um zehn bis 15 Prozent gesenkt werden!

Ein wesentlicher Baustein von Energiesparprojekten ist der pädagogische Ansatz. Kinder und Jugendliche als Akteure von Morgen werden für die Themen Energie, Klimaschutz, knappe Ressourcen und wirtschaftliche Energieversorgung sensibilisiert.

Wo bekommt man Informationen?

Mögliche Projektformen reichen von Unterrichtsmodulen, Projekttagen, über Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerbe, bis hin zur Etablierung einer internen Energieagentur. Die Sächsische Energieagentur berät zur Auswahl geeigneter Projektmodelle, unterstützt bei Gesprächen und stellt Materialien bereit.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung:

Ansprechpartner: Daniela Müller, Telefon: 0351 4910 3178, daniela.mueller@saena.de

Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH | Pirnaische Straße 9 | 01069 Dresden | www.saena.de

Unterrichtsmodule der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH

Zum Thema Erneuerbare Energien bietet die SAENA den Schulen kostenfreie Unterrichtsmodule an. Es können einzelne Stunden im Rahmen des Lehrplanes mit einem Theorie- und Praxisteil gebucht werden oder auch ganze Projekttage.

Wenn Sie Interesse haben, dann wenden Sie sich bitte an:

Ansprechpartner: Cathleen Klötzing, Telefon 0351 4910 3166, cathleen.kloetzing@saena.de